

# Der Winter ist gekommen

1. Der Win - ter ist ge - kom - men und hat hin-weg - ge - nom - men der  
Er - de grü - nes Kleid; Schnee liegt auf Blü - ten - kei - men, kein  
Blatt ist an den Bäu - men, er - starrt die Flüs - se weit und breit.

Text: Robert Reinick (1805-1852), aus dem Gedicht "Weihnachtsfreude"  
Melodie: Volksweise

## Liedtext

1. Der Winter ist gekommen und hat hinweg genommen der Erde grünes Kleid; Schnee liegt auf Blütenkeimen, kein Blatt ist an den Bäumen, erstarrt die Flüsse weit und breit.
2. Da schallen plötzlich Klänge und frohe Festgesänge hell durch die Winternacht. In Hütten und Palästen ist rings in grünen Ästen ein bunter Frühling aufgewacht.
3. Wie gern doch seh ich glänzen mit all den reichen Kränzen den grünen Weihnachtsbaum; dazu der Kindlein Mienen, von Licht und Lust beschienen; wohl schön're Freude gibt es kaum!

## Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

[https://melodiemeister.com/der-winter-ist-gekommen\\_text\\_noten](https://melodiemeister.com/der-winter-ist-gekommen_text_noten)

## Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/-PX2N8RDp-Q>